

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. V.

Den 30. Januar 1790.

Mit Kurfürstl. Sächs. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Bey denen zum 8. 9. und 10. Febr. d. J. angestellten Vorbeschieden des Kurfürstl. Oberamts und Amtes allhier kommen folgender Partheyen Rechtsachen vor: 1) Herr Graf von Kiaucour c. Freyfrau von Hohenthal; 2) Höhne c. uxorem; 3) Kiehnert c. Sauern; 4) Jannasch c. Boden; 5) Glaue c. Hausin und Cons.; 6) Siedler c. Mayen; 7) Peschel c. Herr Graf von Kiaucour; 8) König c. von Ponikau und Cons.; 9) Ehrenig c. Webern; 10) die Gemeinde zu Kleinhähnen c. Mütterleinin; 11) Schramm c. den Rath allhier; 12) Sattler c. das Handwerk der Weißbecker allhier; 13) von Uechtritz c. von Uechtritz; 14) M. Schafrath; 15) Curat. lit. des Gersdorf-Weigsdorffschen Kreditwesens c. von Gersdorf; 16) Schulze c. Gemeinde Hänichen.

Unglücksfall.

Am lehtern Sonnabende, den 23. d. zu Mittage einige Minuten vor 12 Uhr, erschreckte die fürchterliche Sturmglocke Budissins Einwohner: denn es war bey Johann Mikoldt auf der Landvoigteilichen Niederseidau ein Feuer entstanden, welches, von allen Seiten mit Häusern umgeben, überall Verwüstung drohte; doch half der Allgewaltige, daß, bey sehr zweckmäßiger Anstalt und der ausserordentlich thätigen Hülfe der guten Bürger und übrigen Bewohner der Stadt, (zu einer Art von Belohnung sey ihnen dieses rühmliche Zeugniß öffentlich ertheilt —) nur 10 Häuser abbrannten, und von vieren zu Aufhaltung des Feuers das Dachwerk abgerissen worden. Auch haben sich einige benachbarte Dörfer durch geschwinde Herbeyeilung und Unterstützung den aufrichtigsten Dank erworben.

§

To: